

alpentöne 2019

17.08.19, 20:00, Lehnplatz (Eintritt frei)

mosi-musig (ch) auf den spuren der mosibuebä



besetzung:

Alois Lüönd (Schwyzerörgeli)
Thomas Scherrer (Schwyzerörgeli)
Philipp Schuler (Bass)
Daniel Gwerder (Schwyzerörgeli)

Mit dem Tod von Paul Lüönd wurden 2014 die legendären Mosibuebä aus Ingenbohl-Schönenbuch aufgelöst. Den speziellen Mosi-Klang in Anlehnung an die alten Urner und Muotathaler Handörgeler hat die Nachfolgekapelle Mosi-Musig übernommen und damit das Überleben dieser einzigartigen Musik möglich gemacht, die sich vor allem mit Eigenkompositionen von Paul und Alois zum unverkennbaren Mosi-Stil entwickelte.

Alois Lüönd hat sich mit Musikern aus dem Umfeld der Mosibuebä zur Mosi-Musig zusammengetan, die genau so wie die Vorbilder eine enge Beziehung zu den Schwyzerörgelivirtuosen Rees Gwerder, Josef Stump oder Balz Schmidig haben. Heute spielen sogar junge Örgeler diese Tänze und tragen dazu bei, dass das Fortbestehen des Mosi-Sounds gesichert ist.

alpentöne internationales musikfestival
15.-18. August 2019
Trögligasse 25 / CH 6460 Altdorf
+ 41 41 870 44 34 / info@alpentoeene.ch